

⚠ WICHTIGER LEITFADEN FÜR DEN NOTFALL

Was tun bei Stromausfall? – Verhaltensregeln für Patienten mit medizintechnischen Geräten

Dieses Infoblatt enthält lebenswichtige Informationen. **Bitte drucken Sie es aus und bewahren Sie es gut sichtbar in der Nähe Ihres medizinischen Gerätes auf!**

Schritt 1: Ruhe bewahren & Akkubetrieb prüfen

- **Gerät kontrollieren:** Schaltet Ihr medizinisches Gerät automatisch auf den internen Akkubetrieb um? Piept es oder zeigt es eine Warnmeldung?
- **Akkulaufzeit ablesen:** Wie viel Zeit bleibt Ihnen laut Anzeige im Akkubetrieb?
- **Zusatz-Akkus bereitlegen:** Schließen Sie – wenn vorhanden – sofort Ihre geladenen Ersatz-Akkus oder externen Batteriestationen an.

Schritt 2: Stromausfall in der Nachbarschaft prüfen

- Schauen Sie aus dem Fenster oder testen Sie andere Lichtschalter.
- Ist die gesamte Straße oder der Stadtteil dunkel, handelt es sich um einen größeren Netzausfall. **Das Handynetz und Festnetz-Telefone werden in diesem Fall voraussichtlich nach kurzer Zeit ausfallen!**

Schritt 3: Den Pflegedienst oder Angehörige informieren

- Solange das Telefon- oder Handynetz noch funktioniert: Informieren Sie sofort Ihren ambulanten Pflegedienst oder Ihre Angehörigen, dass bei Ihnen der Strom ausgefallen ist.
- **Wichtig:** Rufen Sie die Notrufnummern **112** oder **110** nur an, wenn eine **akute, lebensbedrohliche Notlage** vorliegt, um die Leitstellen nicht zu blockieren.

Schritt 4: Hilfe in der Gemeinde aufsuchen (Notfall-Meldepunkte)

Wenn die Akkus Ihrer Geräte zur Neige gehen und das Telefonnetz ausgefallen ist, müssen Sie oder Ihre Angehörigen sich zu einer staatlichen Anlaufstelle begeben. Die Gemeinde hat für diesen Fall feste Anlaufstellen eingerichtet:

- **📍 Ihre nächste Anlaufstelle (Notfall-Infopunkt):**
Feuerwahrgerätehaus in Ihrem Ortsteil.
- **Was gibt es dort?** Diese Orte werden per Notstrom versorgt. Dort können Sie medizinische Geräte/Akkus aufladen, Erste Hilfe erhalten und Notrufe absetzen.

💡 **Checkliste: So bereiten Sie sich JETZT schon vor**

- **Akkus pflegen:** Halten Sie die internen Akkus Ihrer Geräte und alle externen Powerbanks *immer* zu 100 % geladen.
- **Handgeräte bereitlegen:** Besitzen Sie ein manuelles Ersatzgerät (z. B. einen Hand-Absauger oder einen Beatmungsbeutel)? Legen Sie dieses griffbereit neben das Hauptgerät.
- **Notgepäck packen:** Packen Sie eine kleine Tasche mit Ihren wichtigsten Medikamenten, dem Medikamentenplan, dem Gerätepass und allen Ladekabeln. Falls Sie evakuiert werden müssen, zählt jede Sekunde.
- **Nachbarschaft einweihen:** Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn. Bitten Sie sie, im Falle eines Stromausfalls nach Ihnen zu sehen und im Ernstfall den Weg zum nächsten Notfall-Infopunkt für Sie zu übernehmen.

Kontakte im Notfall (Bitte vorab ausfüllen):

- **Mein Pflegedienst:**

- **Mein Sanitätshaus (Technischer Notdienst):**

- **Wichtige Angehörige / Nachbarn:**
